

Geschäftszahl: 5727

A 10756/16

zu entrichtende Gebühr

Euro 515,--

NOTAR Dr. P. Schwarz INNSBRUCK

PROTOKOLL,

aufgenommen am 06.06.2025 (sechsten Juni zweitausendfünfundzwanzig) vom öffentlichen Notar Dr. Philipp Schwarz mit dem Amtssitz in Innsbruck und der Amtskanzlei in 6020 Innsbruck, Palais Hauser, Bozner Platz 4, über die am heutigen Tag in den Räumlichkeiten Salurner Straße 15, AC Hotel by Marriott 1. Stock, 6020 Innsbruck, wohin ich mich über ausdrückliches Ersuchen des Vorstandes der Woltank Group AG begeben habe, abgehaltene ordentliche Hauptversammlung der

Woltank Group AG

mit dem Sitz in Innsbruck, FN 306731a

(im Folgenden kurz als „Gesellschaft“ bezeichnet)

sowie über die bei dieser Versammlung erfolgten Beratungen und gefassten Beschlüsse.

Zur heutigen Hauptversammlung sind erschienen:

1. Die Aufsichtsratsmitglieder:

- Markus WENNER,
- Doktor Andreas AUFSCHNAITER,
- Raphaela LINDLBAUER;

2. der Vorstand:

- Simon RECKLA, M.A.;

3. Dr. Christoph Lauscher für die Crowe SOT Wirtschaftsprüfung GmbH (Abschlussprüferin);

4. die im Teilnehmerverzeichnis, Beilage ./1 (eins), angeführten Aktionäre beziehungsweise Vertreter von Aktionären und

5. der beurkundende Notar, Doktor Philipp SCHWARZ.

Öffentlicher Notar Dr. Philipp Schwarz & Partner, Kommandit-Partnerschaft



Dr. Philipp Schwarz
Notar, Mediator, akad. gepr.
Europarechtsexperte

Mag. Martin Oberhammer, MBL Notarpartner und Gesellschafter
Mag. Sarah Auer-Schwarz, MBL, BA Notarsubstitutin
und Gesellschafterin

Dr.ⁱⁿ Klara Putz Notariatskandidatin
Mag.^a Barbara Petzer Notariatskandidatin



Beilagen zu diesem notariellen Protokoll: _____

Beilage ./1 Verzeichnis der anwesenden oder vertretenen Aktionäre und der Vertreter der Aktionäre (Teilnehmerverzeichnis) zur Präsenzverkündung. _____

Beilage ./2 Veröffentlichung der Einladung auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes vom 09.05.2025 (neunten Mai zweitausendfünfundzwanzig). _____

Grundkapital und Stimmrechte: _____

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt am Tag der Hauptversammlung laut Firmenbuch EUR 5.281.654,- (fünf Millionen zweihunderteinundachtzigtausendsechshundertvierundfünfzig). Es ist zerlegt in 5.281.654 (fünf Millionen zweihunderteinundachtzigtausendsechshundertvierundfünfzig) nennbetragslose Stückaktien, die auf Inhaber lauten. Gemäß § 17 (Paragraph siebzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung gewährt jede Stückaktie eine Stimme. –

Bestimmungen der Satzung zur Beschlussmehrheit: _____

§ 18 (Paragraph achtzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung, in der zuletzt beim Firmenbuch eingereichten Fassung, lautet wie folgt: _____

„(1) *Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen und, soweit eine Kapitalmehrheit erforderlich ist, mit einfacher Mehrheit des vertretenen Grundkapitals gefasst, sofern nicht nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften oder dieser Satzung eine höhere Mehrheit erforderlich ist. Bei Stimmengleichheit gilt ein Beschluss als abgelehnt.*“ _____

Herr Markus Wenner als Vorsitzender des Aufsichtsrates übernimmt den Vorsitz in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft, eröffnet diese und begrüßt die Erschienenen. _____

Der Vorsitzende stellt sodann fest, dass die heutige ordentliche Hauptversammlung durch Veröffentlichung der diesem Protokoll als Beilage ./2 (zwei) beigefügten Einladung auf der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes am 09.05.2025

Wolftank Group AG

Teilnehmerverzeichnis zur ordentlichen Hauptversammlung am 06.06.2025

Pos	Name	Vorname	Titel	Anwesend	wird vertr.	Pos	Name	Vorname	Aktienanzahl	Stimmwert	Stimmwert des anwesenden Kapitals
1	Universal Investment GmbH				ja	1	VM	Manfred	37.439	0,71%	1,35%
2	von Aufschneider	Andreas	Dr.	1	1		VM	Manfred	295.001	5,59%	10,66%
3	FCPI ALTO INNOVATION 2020				1		VM	Manfred	104.556	1,98%	3,78%
4	FCPI ALTO INNOVATION 2021				1		VM	Manfred	120.000	2,27%	4,34%
5	INNOVALTO 2017-2018				1		VM	Manfred	147.258	2,79%	5,32%
6	Baumgartner	Peter Patrick		1			VM		56	0,00%	0,00%
7	Valoreh GmbH				1	GF	Werth	Peter	588.204	11,14%	21,26%
8	Persico	Giacomo Giovanni			1	VM	Werth	Peter	68.700	1,30%	2,48%
9	Privoznik	Irene			1	VM	Kordovsky	Michael	15	0,00%	0,00%
10	Renner	Florian			1	VM	v. Franckenste	Alexander	59.805	1,13%	2,16%
11											
12	Baywobau Invest GmbH				1	VM	Greil	Manfred	364.320	6,90%	13,17%
13											
14											
15	Borgato	Andrea	Dr.		1	VM	v. Franckenste	Alexander	168.724	3,19%	6,10%
16	MuM Industriebeteiligungen GmbH				1	VM	Greil	Manfred	186.080	3,52%	6,73%
17	Lindbauer	Hans-Peter		1					305.670	5,79%	11,05%
18	HSBC Bank plc				1	VM	Greil	Manfred	300	0,01%	0,01%
19											
25	Unbekannt								2.515.587	47,63%	
		Grundkapital		3	16				5.281.654	100,00%	100,00%
		Selbst anwesend:		3					600.727	11,37%	
		Vertreten:			16				2.165.340	41,00%	
		Anwesendes Grundkapital:		19					2.766.067	52,37%	

Präsenzbekanntgabe

Das Grundkapital von EURO 5 281 654,-- ist wie folgt vertreten:

An der Hauptversammlung nehmen 19 Aktionäre teil bzw. sind diese rechtswirksam vertreten. Das so anwesende bzw. vertretene Grundkapital beträgt 2 766 067,00.

Die Zahl der anwesenden bzw. rechtswirksam vertretenen Stimmen beläuft sich auf insgesamt 2 766 067,00, das sind 52,37 % des Grundkapitals der Gesellschaft.

Innsbruck, den 06.06.2025

LEERSEITE

Wolftank Group AG (306731a) | Ordentliche Hauptversammlung 2025

Ordentliche Hauptversammlung: 06. Juni 2025, 11:00 Uhr



Termin: Freitag, den **06. Juni 2025** um 11:00 Uhr

Ort: Konferenzräume des AC Hotel Innsbruck

Salurner Straße 15

6020 Innsbruck

Veröffentlicht auf EVI am 09.05.2025

Wolftank Group AG

Innsbruck, FN 306731a

ISIN AT0000A25NJ6

Einberufung der ordentlichen Hauptversammlung

Hiermit laden wir unsere Aktionärinnen und Aktionäre zur ordentlichen Hauptversammlung der Wolftank Group AG ein, die am **Freitag, den 06.06.2025, um 11:00 Uhr**, in A-6020 Innsbruck, Salurner Straße 15, in den Konferenzräumen des AC Hotel Innsbruck, stattfindet.

I. Tagesordnung

Die Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung lautet wie folgt:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2024 samt Lagebericht sowie Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024.
2. Vorlage des Konzernabschlusses zum 31.12.2024 samt Konzernlagebericht.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2024.

4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024.
5. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024.
6. Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025.
7. Beschlussfassung über die Wahlen in den Aufsichtsrat.
8. Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für den Aufsichtsrat.
9. Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in §§ 3 und 6 Absatz 1.

II. Unterlagen

Folgende Unterlagen zur Hauptversammlung gemäß § 108 Absatz 3 AktG sind ab dem 21. Tag vor der Hauptversammlung, somit ab dem 16.05.2025 auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite der Gesellschaft

unter <https://wolftankgroup.com/de/investor-relations/hauptversammlungen/> zugänglich:

- Jahresabschluss der Gesellschaft samt Lagebericht zum 31.12.2024;
- Konzernabschluss samt Konzernlagebericht zum 31.12.2024;
- Bericht des Aufsichtsrats gemäß § 96 AktG für das Geschäftsjahr 2024;
- Die Beschlussvorschläge zu den Tagesordnungspunkten 3 bis 9;
- Erklärung der vom Aufsichtsrat vorgeschlagenen Kandidaten für die Wahl in den Aufsichtsrat gemäß § 87 Abs 2 AktG;
- Satzung unter Ersichtlichmachung der Änderungen;
- Vollständiger Text dieser Einberufung; sowie
- Formulare für die Erteilung und den Widerruf einer Vollmacht gemäß § 114 AktG.

Zusätzlich werden die genannten Dokumente in der Hauptversammlung aufliegen und die Gesellschaft beabsichtigt, diese auch auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite der Gesellschaft unter <https://wolftankgroup.com/de/investor-relations/hauptversammlungen/> zugänglich zu machen.

III. Nachweisstichtag und Teilnahme an der Hauptversammlung

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts und der übrigen Aktionärsrechte, die im Rahmen der Hauptversammlung geltend zu machen sind, richtet sich nach dem Anteilsbesitz am Ende des 27.05.2025 (Nachweisstichtag). Zur Teilnahme an der Hauptversammlung ist nur berechtigt, wer an diesem Stichtag Aktionär ist und dies der Gesellschaft nachweist. Für den Nachweis des Anteilsbesitzes am Nachweisstichtag ist eine Depotbestätigung gemäß § 10a AktG, die der Gesellschaft spätestens am 03.06.2025 (24:00 Uhr, MEZ/MESZ, Wiener Zeit) ausschließlich auf einem der folgenden Kommunikationswege und Adressen zugehen muss, nachzuweisen: Für die Übermittlung der Depotbestätigung in Textform, die die Satzung gemäß § 15 Absatz 1b genügen lässt, per E-Mail: christian.pukljak@wolftankgroup.com (als PDF dem E-Mail anzuschließen); für die Übermittlung der Depotbestätigung in Schriftform per Post oder Boten an Wolftank Group AG, zH Herrn Mag. Christian Pukljak, A-6020 Innsbruck, Leopoldstraße 2.

Die Aktionäre werden gebeten sich an ihr depotführendes Kreditinstitut zu wenden und die Ausstellung und Übermittlung einer Depotbestätigung zu veranlassen.

Es wird auf § 10a Absatz 2 AktG verwiesen, nach dem die Depotbestätigung zum Zeitpunkt der Vorlage bei der Gesellschaft nicht älter als sieben Tage sein darf.

Depotbestätigung gemäß § 10a AktG

Die Depotbestätigung ist vom depotführenden Kreditinstitut mit Sitz in einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums oder in einem Vollmitgliedstaat der OECD auszustellen und hat folgende Angaben zu enthalten:

- Angaben über den Aussteller: Name/Firma und Anschrift oder eines im Verkehr zwischen Kreditinstituten gebräuchlichen Codes (BIC);
- Angaben über den Aktionär: Name/Firma, Anschrift, Geburtsdatum bei natürlichen Personen;
- gegebenenfalls Register und Registernummer bei juristischen Personen;
- Angaben über die Aktien: Anzahl der Aktien des Aktionärs, ISIN AT0000A25NJ6;
- Depotnummer bzw. eine sonstige Bezeichnung;
- Zeitpunkt, auf den sich die Depotbestätigung bezieht.

Die Depotbestätigung als Nachweis des Anteilsbesitzes zur Teilnahme an der Hauptversammlung muss sich auf das Ende des Nachweisstichtages 27.05.2025 (24:00 Uhr, MEZ/MESZ, Wiener Zeit) beziehen. Depotbestätigungen, die vor diesem Zeitpunkt ausgestellt worden sind, werden nicht akzeptiert. Die Depotbestätigung wird in deutscher Sprache oder in englischer Sprache entgegengenommen.

IV. Vertretung durch Bevollmächtigte

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist und dies der Gesellschaft gemäß den Festlegungen in dieser Einberufung Punkt III nachgewiesen hat, hat das Recht einen Vertreter, etwa den von der Gesellschaft benannten Stimmrechtsvertreter, zu bestellen, der im Namen des Aktionärs an der Hauptversammlung teilnimmt und dieselben Rechte wie der Aktionär hat, den er vertritt. Die Vollmacht muss einer bestimmten Person (einer natürlichen oder einer juristischen Person) in Textform erteilt werden, wobei auch mehrere Personen bevollmächtigt werden können. Die Erteilung oder der Widerruf einer Vollmacht ist sowohl vor als auch während der Hauptversammlung möglich; persönliches Erscheinen gilt als Widerruf einer vorher erteilten Vollmacht. Für die Übermittlung von Vollmachten bieten wir dieselben oben (zur Übermittlung der Depotbestätigung) angegebenen Kommunikationswege und Adressen an.

Die Vollmachten müssen spätestens bis 03.06.2024, 16:00 Uhr, MEZ/MESZ, Wiener Zeit, bei einer der zuvor genannten Adressen eingehen, sofern sie nicht am Tag der Hauptversammlung an der Ein- und Ausgangskontrolle der Hauptversammlung übergeben werden.

Hat der Aktionär seinem depotführenden Kreditinstitut (§ 10a AktG) Vollmacht erteilt, so genügt es, wenn dieses zusätzlich zur Depotbestätigung, auf dem für dessen Übermittlung an die Gesellschaft vorgesehenen Weg, die Erklärung abgibt, dass ihm Vollmacht erteilt wurde.

Von der Gesellschaft wird Herr Mag. Manfred Greil als Stimmrechtsvertreter benannt.

V. Datenschutzinformationen für Aktionärinnen und Aktionäre gemäß Art 13 und 14 DSGVO

Die Woltank Group AG verarbeitet personenbezogene Daten der Aktionäre streng nach den geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere der Europäischen Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) sowie des österreichischen Datenschutzgesetzes, was zwingend erforderlich ist, um den Aktionären die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist somit Artikel 6 (1) c) DSGVO.

Jeder Aktionär hat ein jederzeitiges Auskunfts-, Berichtigungs-, Einschränkung-, Widerspruchs- und Löschungsrecht bezüglich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Datenübertragung nach Kapitel III der DSGVO. Diese Rechte können Aktionäre gegenüber der Woltank Group AG unentgeltlich auch über die Stimmrechtsvertretung geltend machen. Zudem steht den Aktionären ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO zu.

Innsbruck, im Mai 2025

Der Vorstand

Verantwortlich für den Inhalt: Woltank Group AG (306731a)

<https://www.evi.gv.at/b/pi/bmk-hzr>

LEERSEITE

(neunten Mai zweitausendfünfundzwanzig) einberufen wurde und die heutige Hauptversammlung zu den bekanntgemachten Punkten der Tagesordnung voll beschlussfähig ist.

Im Anschluss bittet der Vorsitzende den anwesenden Notar, Herrn Dr. Phillip Schwarz, die Beschlüsse der heutigen ordentlichen Hauptversammlung zu beurkunden und die Durchführung der Abstimmung zu überwachen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Unterlagen gemäß § 108 (Paragraph einhundertacht) Absatz 3 (drei) Aktiengesetz einschließlich des Berichtes des Aufsichtsrats gemäß § 96 (Paragraph sechsunneunzig) Aktiengesetz am 16.05.2025 (sechzehnten Mai zweitausendfünfundzwanzig) und damit rechtzeitig auf der im Firmenbuch eingetragenen Internetseite der Gesellschaft unter <https://wolftankgroup.com/de/investor-relations/hauptversammlungen/> zugänglich gemacht wurden und in der heutigen ordentlichen Hauptversammlung aufliegen, sowie, dass eine Ergänzung der Tagesordnung und weitere Beschlussvorschläge von Aktionären nicht beantragt wurden. Der Vorsitzende legt die mit der Einladung vom 09.05.2025 (neunten Mai zweitausendfünfundzwanzig) bekannt gemachte Tagesordnung als Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung fest und verweist auf diese.

Der Vorsitzende erklärt, dass für eine informative, aber auch effiziente Abwicklung der Hauptversammlung zuerst die Berichte und Beschlussvorschläge zu sämtlichen Tagesordnungspunkten en bloc präsentiert werden. Danach werden die Wortmeldungen zu allen Tagesordnungspunkten behandelt. Nach der Beantwortung aller Fragen wird über die jeweiligen Anträge abgestimmt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Bild- und Tonaufzeichnungen durch Versammlungsteilnehmer nicht gestattet sind und ersucht die Aktionärinnen und Aktionäre, die Mobiltelefone abzuschalten beziehungsweise auf lautlos zu stellen.

Der Vorsitzende bestimmt, dass gemäß § 16 (Paragraph sechzehn) Absatz 2 (zwei) der Satzung, die Gegenstände in der Reihenfolge der Tagesordnung behandelt werden.

Der Vorsitzende beginnt sodann mit der Behandlung der Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnungspunkt 1. (erstens) _____

„Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2024 (einunddreißigsten Dezember zweitausendvierundzwanzig) samt Lagebericht sowie Bericht des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“ _____

Der Vorsitzende führt dazu aus: _____

Allen Anwesenden liegt der festgestellte Jahresabschluss nach UGB samt Lagebericht über das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) vor. Eine Verlesung dieser Unterlagen erübrigt sich daher. _____

Der Aufsichtsrat der Wofltank Group AG hat im Berichtsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben gewissenhaft wahrgenommen. _____

Der Aufsichtsrat trat im Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) zu 11 (elf) Sitzungen gemeinsam mit dem Vorstand zusammen. _____

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und seine Tätigkeit kontrolliert. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden, dies gemäß der geltenden Geschäftsordnung für den Vorstand und darüber hinaus. _____

Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat regelmäßig, sowohl schriftlich als auch mündlich, zeitnah und umfassend über die wirtschaftliche und finanzielle Entwicklung der Gesellschaft, über wichtige Geschäftsereignisse, die Entwicklung der Geschäfte einzelner Konzerngesellschaften, die strategische Weiterentwicklung sowie die aktuelle Lage des Konzerns. _____

Abweichungen des Geschäftsverlaufs von Plänen wurden in großer Tiefe vor und während den Quartalsberichten erläutert und die vorgeschlagenen Maßnahmen in der Folge wirksam umgesetzt. _____

Den Beschlussvorschlägen des Vorstands für die ordentliche Hauptversammlung 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) hat der Aufsichtsrat nach gründlicher Prüfung und Beratung zugestimmt. Der Aufsichtsratsvorsitzende stand über die Aufsichtsratssitzungen hinaus mit

dem Vorstand in regelmäßigem Kontakt und hat sich über die aktuelle Entwicklung der Geschäftslage, die strategische Ausrichtung und die wesentlichen Geschäftsvorfälle informiert. Insbesondere alle zustimmungspflichtigen Geschäfte gemäß Geschäftsordnung und gemäß § 95 (Paragraph fünfundneunzig) Aktiengesetz wurden in Form von Aufsichtsratsbeschlüssen einzeln und schriftlich genehmigt. _____

In gesonderten Strategiegelgesprächen hat der Vorsitzende des Aufsichtsrats mit dem Vorstand die gegenwärtige Situation des Gesamtunternehmens und einzelner Gesellschaften, vorliegende Perspektiven und die künftige Ausrichtung der jeweiligen Geschäfte erörtert. - _____

Der Aufsichtsratsvorsitzende hat seinerseits die Aufsichtsräte in regelmäßigen Abständen oder bei dringenden Themen auch telefonisch informiert und sich mit ihnen beraten. _____

Es wurden im Jahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) keine Ausschüsse gebildet. _____

Der Aufsichtsrat ist überzeugt, dass der Vorstand die geforderten Maßnahmen zur Überwachung und zur frühzeitigen Erkennung von Risiken in geeigneter Form getroffen hat. Er hat die vorgelegten regelmäßigen Analysen einer gemeinsamen Beurteilung unterzogen und daraus abgeleitete zusätzliche Hinweise gegeben. _____

Der Vorstand ist somit seiner Berichtspflicht gegenüber dem Aufsichtsrat im Berichtsjahr vollumfänglich und vollständig nachgekommen. _____

Der Jahresabschluss und Lagebericht wurde von der Crowe LHP GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft geprüft und es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Auch der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss sowie den Lagebericht geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung sind keine Einwendungen zu erheben. _____

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss gebilligt und damit gemäß § 96 (Paragraph sechsundneunzig) Abs 4 (vier) Aktiengesetz festgestellt. _____

Tagesordnungspunkt 2. (zweitens) _____

„Vorlage des Konzernabschlusses zum 31.12.2024 (einunddreißigsten Dezember zweitausendvierundzwanzig) samt Konzernlagebericht“ _____

Allen Anwesenden liegt der Konzernabschluss samt Konzernlagebericht über das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) vor. Eine Verlesung dieser Unterlagen erübrigt sich daher. _____

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Simon Reckla, M.A.. _____

Daraufhin erstattet Herr Simon Reckla, M.A. einen Bericht über die Geschäftsentwicklung des letzten Geschäftsjahres. _____

Der Vorsitzende dankt dem Vorstand für diesen Bericht. _____

Sodann spricht der Vorsitzende dem Vorstand und allen Mitarbeitern der Wolf tank Group AG und des gesamten Konzerns besondere Anerkennung und Dank für die Leistung und ihren Einsatz im Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) aus. Den Aktionärinnen und Aktionären dankt er für das entgegengebrachte Vertrauen; er lädt alle Aktionärinnen und Aktionären ein, die Wolf tank Group AG weiterhin auf dem Wachstumskurs zu begleiten. —

Sodann gibt der Vorsitzende, bevor mit der Abhandlung jener Tagesordnungspunkte begonnen wird, zu denen Beschlüsse gefasst werden, die Präsenz in der ordentlichen Hauptversammlung bekannt wie folgt: _____

Der Vorsitzende stellt fest, dass **19 (neunzehn) Aktionäre** zur heutigen ordentlichen Hauptversammlung erschienen sind, die insgesamt **2.766.067** (zwei Millionen siebenhundertsechundsechzigtausendsiebenundsechzig) **Stückaktien** vertreten. Dies entspricht **52,37 %** (zweiundfünfzig Komma siebenunddreißig Prozent) **des gesamten Aktienkapitals** der Gesellschaft in Höhe von **EUR 5.281.654,-** (Euro fünf Millionen zweihunderteinundachtzigtausendsechshundertvierundfünfzig). _____

Der Vorsitzende verweist sodann auf das vorliegende Teilnehmerverzeichnis der heutigen ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft und legt es beim beurkundenden Notar zur Einsicht auf, Beilage ./1 (eins).

Der Vorsitzende setzt mit der Abhandlung der Tagesordnung fort und präsentiert wie eingangs angekündigt die Beschlussvorschläge zu allen Tagesordnungspunkten:

Tagesordnungspunkt 3. (drittens)
„Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss zum 31.12.2024 (einunddreißigsten Dezember zweitausendvierundzwanzig) ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von EUR 84.982,26 (Euro vierundachtzigtausendneuhundertzweiundachtzig Komma sechsundzwanzig) auf neue Rechnung vorzutragen.

Tagesordnungspunkt 4. (viertens)
„Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) die Entlastung zu erteilen.

Tagesordnungspunkt 5. (fünftens)
„Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Mitgliedern des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) die Entlastung zu erteilen; der Vorsitzende schlägt vor, die Abstimmung en bloc vorzunehmen.

Tagesordnungspunkt 6. (sechstens)

„Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig)“

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Crowe LHP GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft (FN 265115 a), mit dem Sitz in Innsbruck und der Geschäftsanschrift Maria-Theresien-Straße 51-53, 6020 Innsbruck, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) zu bestellen.

Tagesordnungspunkt 7. (siebtens)

„Beschlussfassung über die Wahlen in den Aufsichtsrat“

Mit Beendigung der heutigen Hauptversammlung laufen die Funktionsperioden von Herrn Markus Wenner, Herrn Dr. Andreas Aufschnaiter, Herrn Dr. Herbert Hofer, Herrn Michael Funke und Frau Raphaela Lindlbauer als Mitglieder des Aufsichtsrats ab.

Gemäß § 6 Abs 1 der Satzung der Wofltank Group AG besteht der Aufsichtsrat aus mindestens drei und höchstens fünf durch die Hauptversammlung gewählten Mitgliedern.

Der Aufsichtsrat hat sich bisher, d.h. nach der letzten Wahl durch die Hauptversammlung, aus fünf von der Hauptversammlung gewählten Mitgliedern zusammengesetzt.

Von den Aktionärinnen und Aktionären sowie vom Aufsichtsrat wurde kein Antrag gemäß § 87 (Paragraph siebenundachtzig) Absatz 1 (eins) Aktiengesetz auf Erhöhung oder Verringerung der Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder gestellt.

In der heutigen Hauptversammlung wären nunmehr fünf Mitglieder zu wählen, um die bisherige Zahl wieder zu erreichen.

Die Wofltank Group AG unterliegt nicht dem Anwendungsbereich von § 86 (Paragraph sechsundachtzig) Abs 7 (sieben) Aktiengesetz und hat daher nicht das Mindestanteilsgebot gemäß § 86 Abs 7 AktG zu erfüllen.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, _____

- Herrn Dr. Andreas Aufschnaiter, geboren am 23.12.1962 (dreiundzwanzigsten Dezember neunzehnhundertzweiundsechzig), _____
- Herrn Dr. Peter Podesser, geboren am 14.03.1967 (vierzehnten März neunzehnhundertsiebenundsechzig), _____
- Herrn Dipl.-Ing. Dr. Peter Werth, geboren am 21.03.1973 (einundzwanzigsten März neunzehnhundertdreiundsiebzig), _____
- Herrn David Nicola Maksim Hofmann, geboren am 08.11.2000 (achten November zweitausend), und _____
- Frau Raphaela Lindlbauer, geboren am 26.07.1991 (sechszwanzigsten Juli neunzehnhunderteinundneunzig), _____

jeweils mit Wirkung ab Beendigung der heutigen Hauptversammlung in den Aufsichtsrat zu wählen, und zwar in Übereinstimmung mit § 6 Absatz 1 der Satzung bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2027 (zweitausendsevenundzwanzig) beschließt; und _____

- Herrn Dr. Herbert Hofer, geboren am 28.09.1962 (achtundzwanzigsten September neunzehnhundertzweiundsechzig) _____

mit Wirkung ab Beendigung der heutigen Hauptversammlung als Ersatzmitglied des Aufsichtsrats zu wählen. _____

Die vorgeschlagenen Personen haben jeweils eine Erklärung gemäß § 87 (Paragraph siebenundachtzig) Absatz 2 (zwei) Aktiengesetz abgegeben, die samt Lebenslauf auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich sind. _____

Jene als Mitglieder des Aufsichtsrats vorgeschlagenen Kandidaten, die erstmals in den Aufsichtsrat gewählt werden sollen, somit Herr Dr. Peter Podesser und Herr Dipl.-Ing. Dr. Peter Werth (Herr David Nicola Maksim ist entschuldigt), stellen sich sodann der Hauptversammlung vor. _____

Tagesordnungspunkt 8. (achtens)

„Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für den Aufsichtsrat“

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Vergütung des Aufsichtsrats in Übereinstimmung mit § 12 der Satzung und § 98 (Paragraph achtundneunzig) Aktiengesetz für das Geschäftsjahr 2025 sowie für alle folgenden Geschäftsjahre bis auf Weiteres mit Beschluss wie folgt festzusetzen:

- a) Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) sowie – bis auf Weiteres – für jedes zukünftige Geschäftsjahr eine feste Vergütung in Höhe von EUR 25.000,00 (Euro fünfundzwanzigtausend);
- b) Der Stellvertreter des Aufsichtsratsvorsitzenden erhält für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) sowie – bis auf Weiteres – für jedes zukünftige Geschäftsjahr eine feste Vergütung in Höhe von EUR 15.000,00 (Euro fünfzehntausend);
- c) Jedes weitere Mitglied des Aufsichtsrats erhält für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) sowie – bis auf Weiteres – für jedes zukünftige Geschäftsjahr eine feste Vergütung in Höhe von EUR 5.000,00 (Euro fünftausend).
- d) Sofern eine Person in einem Geschäftsjahr die Funktion des Aufsichtsratsvorsitzenden, des Stellvertreters des Aufsichtsratsvorsitzenden oder des Aufsichtsratsmitglieds für einen Zeitraum von weniger als einem Jahr ausgeübt hat, gebührt die jeweilige Vergütung nach diesem Hauptversammlungsbeschluss lediglich aliquot.

Tagesordnungspunkt 9. (neuntens)

„Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in §§ 3 (Paragraph drei) und 6 Absatz 1 (Paragraph sechs, Absatz ein)“

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Satzung in § 3 („Bekanntmachungen“) zu ändern, sodass diese Bestimmung nunmehr lautet wie folgt:

„§ 3 Bekanntmachungen“

Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen, soweit und solange auf Grund des Aktiengesetzes zwingend erforderlich, in der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes (EVI). Im Übrigen erfolgen Veröffentlichungen der Gesellschaft entsprechend den jeweils anzuwendenden Rechtsvorschriften.“

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Satzung in **§ 6 Absatz 1** („Zusammensetzung, Amtsdauer und Amtsniederlegung“) zu ändern, sodass diese Bestimmung nunmehr lautet wie folgt: _____

- „§ 6 Zusammensetzung, Amtsdauer und Amtsniederlegung _____
- (1) Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens drei bis zu fünf Mitgliedern. Die Wahl erfolgt längstens für die Zeit bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das vierte Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit beschließt. Hierbei wird das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, nicht mitgerechnet. Die Hauptversammlung kann für Mitglieder des Aufsichtsrats bei der Wahl eine kürzere Amtszeit bestimmen. Die Bestellung eines Nachfolgers eines vor Ablauf seiner Amtszeit ausgeschiedenen Mitglieds des Aufsichtsrats erfolgt für den Rest der Amtszeit des ausgeschiedenen Mitglieds, soweit die Hauptversammlung nichts Abweichendes bestimmt.“

Nach diesbezüglicher Anfrage zu allfälligen Fragen bzw. Wortmeldungen durch den Vorsitzenden, erteilt dieser in der Folge dem Aktionär mit der Stimmkartennummer neun das Wort. Nach Abgabe einer Stellungnahme bzw. Beantwortung der gestellten Fragen stellt der Vorsitzende um 11.50 Uhr (elf Uhr und fünfzig Minuten) fest, dass keine weiteren Fragen und Wortmeldungen mehr vorliegen und **geht damit über zu den Abstimmungen zu den Tagesordnungspunkten 3. (drittens) bis 9. (neuntens).** _____

Gemäß § 16 (Paragraph sechzehn) Absatz 2 (zwei) der Satzung der Gesellschaft verfügt der Vorsitzende, dass die Abstimmung nach dem **Subtraktionsverfahren** vorgenommen wird. Bei diesem Verfahren werden die Nein-Stimmen sowie die Stimmenthaltungen gezählt und von der Gesamtzahl der bei der jeweiligen Beschlussfassung als anwesend und stimmberechtigt registrierten Stimmen abgezogen. Dies ergibt die Ja-Stimmen. Bei Anwendung des Subtraktionsverfahrens gilt somit das Nichtheben der Stimmkarte bzw. Schweigen ausdrücklich als Zustimmung. Gemäß § 17 (Paragraph siebzehn) Absatz 1 (eins) der Satzung der Gesellschaft gewährt jede Aktie eine Stimme. _____

Der Vorsitzende erinnert an die Stimmkarten, welche die Aktionäre und Aktionärinnen zu Beginn der Hauptversammlung erhalten haben und die Nummer aufweisen, unter der sie im Teilnehmerverzeichnis eingetragen sind. Die Anzahl der jeweils gehaltenen Aktien werden

bei der Stimmabgabe entsprechend berücksichtigt. Die Aktionäre und Aktionärinnen werden ersucht, im Fall einer Nein-Stimme oder einer Stimmenthaltung ihre Stimmkarte hochzuheben. Die Nummern der Stimmkarten werden vom Vorsitzenden jeweils laut vorgelesen; im Anschluss könnten die Stimmkarten gesenkt werden. Der Abstimmungsvorgang werde vom Notar überwacht und das Abstimmungsergebnis entsprechend der Anzahl der vertretenen Aktien berechnet. _____

Der Vorsitzende bittet ausdrücklich darum, während eines Abstimmungsvorgangs den Saal nicht zu verlassen. Aktionärinnen und Aktionäre beziehungsweise Aktionärsvertreter, die ohne Erfassung der Stimmkarte den Raum verlassen, würden als ZUSTIMMEND gewertet. _____

Abstimmung zum 3. (dritten) Punkt der Tagesordnung, _____
„Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“ _____

Der Vorsitzende bringt den Beschlussvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, den im festgestellten Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechszigtausendsiebenundsechzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 52,37% (zweiundfünfzig Komma siebenunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechszigtausendsiebenundsechzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 4. (vierten) Punkt der Tagesordnung: _____
„Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“ _____

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Vorstände, die gleichzeitig Aktionäre sind bzw. Aktionäre vertreten, einem gesetzlichen Stimmverbot unterliegen und bei der Präsenzermittlung nicht mitgerechnet werden. _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) beschließen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 1.954.124 (eine Million neunhundertvierundfünfzigtausendeinhundertvierundzwanzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 37,00% (siebenunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 1.954.124 (eine Million neunhundertvierundfünfzigtausendeinhundertvierundzwanzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 5. (fünften) Punkt der Tagesordnung: _____

„Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig)“ _____

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass Aufsichtsratsmitglieder, die gleichzeitig Aktionäre sind bzw. Aktionäre vertreten, einem gesetzlichen Stimmverbot unterliegen und bei der Präsenzermittlung nicht mitgerechnet werden. _____

Der Vorsitzende bringt den Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge die Entlastung der im Geschäftsjahr 2024 (zweitausendvierundzwanzig) amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrats für diesen Zeitraum beschließen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.284.986 (zwei Millionen zweihundertvierundachtzigtausendneunhundertsechundachtzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 43,26% (dreiundvierzig Komma sechundzwanzig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.284.986 (zwei Millionen zweihundertvierundachtzigtausendneunhundertsechundachtzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Abstimmung zum 6. (sechsten) Punkt der Tagesordnung: _____

„Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig)“ _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge die Crowe LHP GmbH Wirtschaftsprüfung- und Steuerberatungsgesellschaft (FN 265115 a), mit dem Sitz in Innsbruck und der Geschäftsanschrift Maria-Theresien-Straße 51-53, 6020 Innsbruck, zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) bestellen, als Antrag zur Abstimmung.-

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechundsechzigtausendsiebenundsechzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 52,37% (zweiundfünfzig Komma siebenunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechundsechzigtausendsiebenundsechzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Tagesordnungspunkt 7. (siebtens) _____

„Beschlussfassung über die Wahlen in den Aufsichtsrat“ _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Herrn **Dr. Andreas Aufschnaiter** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreifünfzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 45,33% (fünfundvierzig Komma dreiunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: 3 (drei) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier) und 5 (fünf) mit insgesamt 371.814 (dreihunderteinundsiebzigttausendacht-hundertvierzehn) Stimmen _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreifünfzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Herrn **Dr. Peter Podesser** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.393.953 (zwei Millionen dreihundertdreiundneunzigtausendneunhundertdreifünfzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 45,33% (fünfundvierzig Komma dreiunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____

- Stimmenthaltungen: 4 (vier) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier), 5 (fünf) und 18 (achtzehn) mit insgesamt 372.114 (dreihundertzweiundsiebzigtausendeinhundertvierzehn) Stimmen_____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.393.953 (zwei Millionen dreihundertdreißigtausendneunhundertdreißig)_____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest._____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Herrn **Dipl.-Ing. Dr. Peter Werth** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung._____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt:_____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.207.873 (zwei Millionen zweihundertsiebentausendachthundertdreißig)_____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 41,80% (einundvierzig Komma achtzig Prozent)_____
- NEIN-Stimmen: keine_____
- Stimmenthaltungen: 5 (fünf) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier), 5 (fünf), 16 (sechzehn) und 18 (achtzehn) mit insgesamt 558.194 (fünfhundertachtundfünfzigtausendeinhundertvierundneunzig) Stimmen_____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.207.873 (zwei Millionen zweihundertsiebentausendachthundertdreißig)_____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest._____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Herrn **David Nicola Maksim Hofmann** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.393.953 (zwei Millionen dreihundertdreißigtausendneunhundertdreißig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 45,33% (fünfundvierzig Komma dreiunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: 4 (vier) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier), 5 (fünf) und 18 (achtzehn) mit insgesamt 372.114 (dreihundertzweiundsiebzigtausendeinhundertvierzehn) Stimmen _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.393.953 (zwei Millionen dreihundertdreißigtausendneunhundertdreißig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Frau **Raphaella Lindlbauer** als Mitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreißig) _____

- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 45,33% (fünfundvierzig Komma dreiunddreißig Prozent)_____
- NEIN-Stimmen: keine_____
- Stimmenthaltungen: 3 (drei) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier) und 5 (fünf) mit insgesamt 371.814 (dreihunderteinundsiebzigttausendacht-hundertvierzehn) Stimmen_____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreifünfzig)_____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest._____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge Herrn **Dr. Herbert Hofer** als Ersatzmitglied in den Aufsichtsrat wählen, als Antrag zur Abstimmung._____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt:_____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreifünfzig)_____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 45,33% (fünfundvierzig Komma dreiunddreißig Prozent)_____
- NEIN-Stimmen: keine_____
- Stimmenthaltungen: 3 (drei) Stimmenthaltungen mit den Stimmkarten 3 (drei), 4 (vier) und 5 (fünf) mit insgesamt 371.814 (dreihunderteinundsiebzigttausendacht-hundertvierzehn) Stimmen_____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.394.253 (zwei Millionen dreihundertvierundneunzigtausendzweihundertdreifünfzig)_____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Tagesordnungspunkt 8. (achtens) _____

„Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für den Aufsichtsrat“ _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats, die Hauptversammlung möge die Vergütung des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2025 (zweitausendfünfundzwanzig) sowie für alle folgenden Geschäftsjahre bis auf Weiteres festsetzen, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechundsechzigtausendsiebenundsechzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 52,37% (zweiundfünfzig Komma siebenunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechundsechzigtausendsiebenundsechzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Tagesordnungspunkt 9. (neuntens) _____

„Beschlussfassung über die Änderung der Satzung in §§ 3 und 6 Absatz 1“ _____

Der Vorsitzende bringt den vorgetragenen Beschlussvorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats, die Satzung der Gesellschaft in § 3 („Bekanntmachungen“) sowie in § 6 Absatz 1 („Zusammensetzung, Amtsdauer und Amtsniederlegung“) zu ändern, als Antrag zur Abstimmung. _____

Nach der Durchführung der Abstimmung verkündet der Vorsitzende das Ergebnis der Abstimmung wie folgt: _____

- Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden und zugleich Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechszigtausendsiebenundsechzig) _____
- Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 52,37% (zweiundfünfzig Komma siebenunddreißig Prozent) _____
- NEIN-Stimmen: keine _____
- Stimmenthaltungen: keine _____
- Dies ergibt die JA-Stimmen: 2.766.067 (zwei Millionen siebenhundertsechszigtausendsiebenundsechzig) _____

Der Vorsitzende stellt das vorstehende Abstimmungsergebnis und somit die **einstimmige ANNAHME** des Beschlussantrags fest. _____

Da die Tagesordnung erschöpfend behandelt worden ist, schließt der Vorsitzende um 12:25 Uhr die heutige ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft und dankt den Teilnehmern für ihr Erscheinen. _____

Hierüber wurde dieses Protokoll von mir, öffentlicher Notar, aufgenommen, vom Vorsitzenden der Hauptversammlung gelesen, genehmigt und sodann von diesem und von mir, öffentlicher Notar, unterschrieben. _____

Markus Wenner
Vorsitzender



Öffentlicher Notar

